[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/144983 vom 27.04.2024]

Objekt:	Röm. Republik: C. Coelius Caldus
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Römische Republik
Inventarnummer:	18200204

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des C. Coelius Caldus, Konsul von 94 v. Chr., nach r. Hinter ihm l. ein Feldzeichen (vexillum), darauf HIS. Vor dem Hals r. eine Eberstandarte.
Rückseite: Tisch, dahinter eine Gestalt das Mahl (lectisternium) der Septemviri Epulones vorbereitend, l. ein tropaeum mit makedonischem Schild und gekreuzten Speeren, r. eines mit Horn (carnyx) und blitzbündelverziertem Schild. Auf dem Tisch eine Aufschrift.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.68 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 3 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	51 v. Chr.
	wer	Gaius Coelius Caldus
	wo	Italien
Besessen	wann	
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Gaius Coelius Caldus (Konsul, 94 v. Chr.)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien

Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Hellenistische Epoche
- Historisches Ereignis
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Silber
- Stadt

Literatur

- RRC Nr. 437,2 a.
- W. Hollstein, Die stadtrömische Münzprägung der Jahre 78-50 v. Chr. zwischen politischer Aktualität und Familienthematik (1993) 361 ff. Nr. 437/2 a..